

# Kurz und knapp...

12. FEBRUAR 2014

## Sanierungstarifvertrag: Verhandlungstermin offen

Weiterhin gibt es keinen neuen Verhandlungstermin für die Sozialtarifverhandlungen. Die IG Metall-Vertrauensleute haben in einem Schreiben an die IG Metall konkrete Vorschläge für die weiteren Verhandlungen vorgelegt. Dazu gehören verbindliche Regelungen für Austrittskonditionen und Beschäftigungsmaßnahmen. Die Vertrauensleute verlangen bis zur Belegschaftsversammlung am 17. Februar 2014 Antworten auf ihr Schreiben.

## Neuer Tarifvertrag für Rüsselsheim und Co?

Laut Presseberichten soll die IG Metall und der Opel-Vorstand für die Werke Rüsselsheim, Eisenach und Kaiserslautern einen neuen Tarifvertrag ausgehandelt haben. Angeblich wurde dabei vereinbart, dass der Zafira-Tourer ab 2015 in Rüsselsheim gebaut werden soll. Vom Rüsselsheimer Betriebsrat liegt dazu noch keine Information vor. Hier verlangen wir Klarheit. Selbst der IG Metall-Bochum und der IG Metall-NRW ist der Rüsselsheimer Tarifvertrag nicht bekannt.

## Belegschaftsversammlungen

### Opel, AFG, TÜV-Nord Bildung Opel:

Die nächste Versammlung findet am **17. Februar 2014** statt. Eingeladen ist neben den Vertretern der IG Metall auch ein Mitglied des Opel-Vorstandes. Bereits im Dezember wurde eine Teilnahme zugesagt. Eine Verschiebung der Versammlung auf eine kollektive Freischicht wurde vom Unternehmen blockiert. Aramark wird während der Versammlung wie üblich Speisen und Getränke vor der Halle anbieten.

### Neovia (Warenersatzteillager):

Die nächste turnusmäßige Belegschaftsversammlung wird am **1. März 2014 ab 9.00 Uhr** im Wittener Saalbau stattfinden.

## Immer mehr Widersprüche bei Zafira-Verlagerung

Im Zusammenhang mit der Klage am Landgericht Darmstadt hat der Rechtsanwalt des Opel-Vorstandes in einem Schreiben an den Bochumer Betriebsratsvorsitzenden Rainer Eienkel bestätigt, dass der Aufsichtsrat bisher KEINE Entscheidung zur Schließung des Bochumer Werkes getroffen hat.

Der Rechtsanwalt des Betriebsrates und die IG Metall prüfen derzeit die neue Lage. Darüber wurde auch in der Belegschaftsinfo am 4. Februar berichtet.

## Betriebsratsbetreuung

### Nachtschichtbetreuung:

Der Betriebsrat **Thomas Ropel** wird zukünftig gemeinsam mit Sener Kurtoglu und Ramadan Thaqi die **Nachtschicht** betreuen. Thomas Ropel ist erreichbar unter der Telefon-Nr.: **6-3148**

### Betreuung Fertigmontage:

Der Betriebsrat **Gerhard Heinz** wird als Bereichsbetriebsrat das BR-Team **Fertigmontage** verstärken. Seine Telefon-Nr.: **6-3831**

## Offene Kommunikation

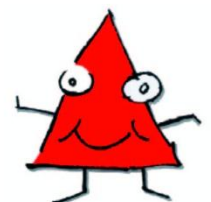
Die Betriebsräte und besonders die Mitglieder der Verhandlungskommission erhalten derzeit viele Mails und Einladungen zu Gesprächen vor Ort.

Es zeigt sich, dass im direkten Kontakt in Gruppengesprächen, Pausengesprächen, etc., viele Themen ausführlich diskutiert werden konnten.

Diese Möglichkeiten werden wir auch zukünftig wahrnehmen.

Die Verhandlungskommission wurde einstimmig im Betriebsrat gewählt. Ihr gehören an:

Rainer Eienkel, Murat Yaman, Helmut Bonk, Peter Gabriel, Dirk Grützner und Michael Müller.



## Johnson Controls: Solidarisch mit den Beschäftigten

Mit dem angekündigten Ende der Fahrzeugproduktion in Bochum sollen mindestens 220 Arbeitsplätze beim Sitzhersteller Johnson Controls gestrichen werden. Ab 2016 soll nach Planung von Opel in Rüsselsheim der Bochumer Zafira in kleiner Stückzahl weiterproduziert werden. Der Bochumer Betriebsrat verlangt von der Opel-Konzernleitung Aufklärung, woher Opel die Sitze für den Zafira beziehen will.

Stimmt es, dass ein anderes Johnson Controls-Werk die Sitzfertigung übernehmen soll und dafür in Bochum 220 Arbeitsplätze auf der Strecke bleiben? Warum können die Sitze für Rüsselsheim nicht in Bochum gebaut werden?

Der Bochumer Opel-Betriebsrat hat dem Betriebsrat von Johnson Controls seine Unterstützung zugesagt und wird im Wirtschaftsausschuss und im Aufsichtsrat diese Fragen ansprechen.

## CHAOS Flächenentwicklung Werk 2 und 3

Über der Flächenentwicklung von Werk II und Werk III stehen noch viele Fragezeichen. Einzig konkret sind nur die Vorschläge des Betriebsrates. Opel hat bis jetzt noch nichts geliefert. Das beweist: Ohne uns geht nichts.

## Betriebsratswahl 2014

Die Betriebsratswahl ist vom Gesetzgeber zwingend vorgeschrieben. Eine Verlängerung der Amtsperiode ist nicht möglich. Ohne die vorgeschriebene Neuwahl würde der Betrieb in einen rechtlosen Zustand verfallen.

Der Wahlvorstand hat informiert, dass die BR-Wahl am 9. April 2014 stattfindet. Es wird ein gemeinsamer Betriebsrat für die Betriebe Adam Opel AG, Neovia (Werk III), AFG und TÜV-Nord Bildung Opel GmbH gewählt. Der Betriebsrat wird aus 25 Mitgliedern bestehen.

Der Betriebsrat wird darauf achten müssen, dass die bestehenden Gesetze, Tarifverträge, sowie alle Vereinbarungen über Austrittsprogramme, Ringtausch mit anderen Betrieben, Erhalt und Schaffung von Arbeits- und Ersatzarbeitsplätzen im Sinne der Belegschaft eingehalten werden.

Übrigens: Nach Schließung des Werkes wird auch der Betriebsrat aufgelöst. Es gibt für den Betriebsrat keine besonderen Privilegien.

## Bonussystem (BV 10/2013)

Im vergangenen Jahr konnte der Betriebsrat ein Bonussystem vereinbaren. Aufgrund der niedrigen Krankheitsrate im Januar wird der Bonussockelbetrag um 1% auf 6% erhöht. Die Auszahlung erfolgt zusätzlich zur tariflichen Weihnachtsgratifikation 2014.

## Einheitliche Information

Aufgrund vieler Gerüchte aus anderen Standorten und durch die Unternehmensleitung gab es den Wunsch nach einer **einheitlichen und sachlichen Information** zum Stand der Tarifverhandlungen.

Dies wurde am 4. Februar 2014 in drei Veranstaltungen während der Arbeitszeit für 3.000 Kolleginnen und Kollegen vom Betriebsrat durchgeführt. Weitere Antworten auf die vielen gestellten Fragen werden von den Verhandlungsführern in der Belegschaftsversammlung erwartet.



**4.2.2014:  
Information auf der  
Frühschicht**